

[Mobile book] Stirb

## Stirb

Von *Hanna Winter*  
*ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook*



 [Download](#)

 [Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #210829 in eBooksVerffentlicht am: 2011-08-12Erscheinungsdatum:  
2011-08-12File Name: B005G3KMX6 | File size: 19.Mb

**Von Hanna Winter : Stirb** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Stirb:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
StirbVon LangeweileDie Leseprobe des Buches fand ich sehr gut und habe mich gefreut ,als ich unter den Gewinnern war.Die Protagonistin Lara eröffnet, nach der Trennung von ihrem Ehemann, ein Cafe in Berlin.Am Abend der

Eröffnung gerät sie in die Fänge eines Serienmörders, dem sie nur knapp entkommt. Kurz darauf werden Ihr Exmann und seine neue Lebensgefährtin vor den Augen ihrer sechsjährigen Tochter Emma getötet. Emma kommt zwar mit dem Leben davon, erleidet jedoch ein schweres Trauma, aufgrund dessen sie verstummt. Die Polizei rät Laura dazu eine neue Identität anzunehmen. Sie zieht mit ihrer Tochter nach Rügen, wo sie unter dem Namen Karoline Wähler ein neues Leben beginnt. Nach sechs Jahren hat sie die schlimmen Geschehnisse einigermaßen verarbeitet, sie hat einen neuen Partner gefunden und findet langsam wieder ins Leben zurück. Dann verdichten sich die Hinweise darauf, da der Täter sie ausfindig gemacht hat und bereits auf der Insel ist. Bis hierhin war es ein sehr spannendes Buch, was dann aber immer abstruser wurde. Es wurden immer wieder neue Fährten gelegt, die sich dann als falsch erwiesen. Besonders die letzten 40 Seiten des Buches waren sehr "an den Haaren herbeigezogen". Ich lese gerne Krimis, die bis zum Schluss nicht ganz durchschaubar bleiben, hier wurde es aber stark übertrieben. Noch zwei Fehler: Eine Leiche hat hft lange Haare S:55, schulterlange Haare S:60., ein Polizist auf Rügen heißt Boris Lerchien, S:111 Boris Albrecht S.112. Alles in allem ein Buch, das meine Erwartungen nicht erfüllt hat. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend und überraschend, aber mit einem etwas zu übertriebenen Ende! Von Name Ein sehr spannendes Buch mit zahlreichen Wendungen und Überraschungen, erst recht zum Schluss noch mal! Hat mir außerordentlich gefallen bis auf das dann doch etwas übertriebene Ende, das zusätzlich etwas unglaubwürdig war. Die Charaktere sind aber gut ausgewählt und beschrieben. Allerdings hatte ich nach Beenden des Buches kein gutes Gefühl, da es doch auch irgendwie traurig und verstörend war, was bei einem Thriller allerdings häufig vorkommt. So bleibt das Buch auf jeden Fall im Gedächtnis hängen. Es war schön, dass verschiedene Zweige durch die Geschichte führten: Zum Einen die Hauptperson Lara und zum Anderen die Sicht der beiden Kommissare, die sich dem Fall annehmen. Leider blieben für mich ein paar Fragen offen oder wurden nicht ausreichend geklärt, wie ich fand. Am Schluss ist es eher ein heilloses Durcheinander und wird gezwungenermaßen in eine Lösung gequetscht, die zwar spannend ist, aber auch seltsam. Nichtsdestotrotz ein wirklich aufregendes Buch, das man nach kurzer Zeit beendet hat, da man nicht mehr aufhören kann zu lesen. Ein Schock jagt den nächsten und man bleibt gebannt hängen. Meine Bewertung: 4 / 5 Sterne 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Stirb Von welpelilly Inhalt: Gerade hat sich Lara Simons ihren großen Traum vom eigenen Café erfüllt, da wird sie in einer dunklen Nacht brutal überfallen. Sie entkommt in letzter Sekunde. Was Lara nicht weiß: Der Täter kennt sie. Von früher. Und er kannte ihre Mutter. Lara flieht mit ihrer kleinen Tochter von Berlin auf die Insel Rügen. Aber der Killer holt sie ein, und dieses Mal kennt er kein Erbarmen. Doch Lara hat gelernt, um alles zu kämpfen. Er findet dich immer, wohin du auch gehst. Das ist nicht nur eine Warnung sondern auch sehr ernst gemeint. Eine alte Rechnung ist noch offen und so ist der Unbekannte hinter Lara her und kennt kein Erbarmen. Der Umzug bringt nicht wirklich die Lösung und ein dummer Fehler hilft noch Lara zu finden. Sehr gruselig und Angst machend.

Kurzbeschreibung Gerade hat sich Lara Simons ihren großen Traum vom eigenen Café erfüllt, da wird sie in einer dunklen Nacht brutal überfallen. Sie entkommt in letzter Sekunde. Was Lara nicht weiß: Der Täter kennt sie. Von früher. Und er kannte ihre Mutter. Lara flieht mit ihrer kleinen Tochter von Berlin auf die Insel Rügen. Aber der Killer holt sie ein, und dieses Mal hat er kein Erbarmen ... Pressestimmen "Hanna Winter blickt in ihren Thrillern in die Abgründe der menschlichen Seele.", Frankfurter Rundschau "Hanna Winter steht für eiskalte Mordgeschichten und spannende Lektüre.", Frankfurter Rundschau Werbetext Sie sagen, er sei gefährlich. Sie sagen, du sollst fliehen. Doch er findet dich, wohin du auch gehst.